

## GRÜßWORT

Liebe Mitglieder des BAD e.V.,

zum Jahresende möchten wir wieder über die Neuigkeiten aus dem BAD e.V., den politikwissenschaftlichen Studiengängen und vom Forschungsstandort Bamberg berichten. Nach der Phase coronabedingter Einschränkungen arbeitet der Vorstand weiterhin intensiv daran, die traditionellen Veranstaltungsformate sukzessive in Präsenz zu reaktivieren. Einen wichtigen Schritt in diese Richtung stellte der Kick-Off zum Semesterstart im Oktober 2023 dar. Ebenso wird der nächste Karriereabend am 22.01.2024 wieder als Präsenzveranstaltung geplant.

In der vorliegenden Ausgabe des Newsletters informieren wir aber nicht nur über die Tätigkeiten des BAD e.V., sondern auch über die zahlreichen Ereignisse und Schlagzeilen aus der Lehre und Forschung am Institut für Politikwissenschaft der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Mit dieser Lektüre verabschieden wir uns von Ihnen für dieses Jahr.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir bereits an dieser Stelle ein frohes Weihnachtsfest sowie einen „guten Rutsch“ ins Jahr 2024!

Mit den besten Grüßen im Namen des gesamten Vorstandes

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Bahr'.

Matthias Bahr  
(Vorsitzender)



Vorsitzender des BAD e.V.:  
Matthias Bahr

# INHALTSVERZEICHNIS

1   BAD e.V. UPDATE.....	3
1.1 Kick-Off im Wintersemester 2023/2024.....	3
1.2 Ausblick .....	3
2   NEUES AUS DEM STUDIENGANG.....	4
2.1 Aktuelle Lehrveranstaltungen.....	4
2.2 Bericht des Ak Pol.....	4
2.3 Feier für Absolventinnen und Absolventen .....	5
2.4 Erneut Topplatzierung im Shanghai-Ranking.....	6
2.5 Auszeichnung für besonders gute Lehre .....	6
2.6 Umbenennung des Lehrstuhls von Prof. Dr. Jungherr.....	6
3   PERSONALIA.....	7
4   FORSCHUNGSSTANDORT BAMBERG .....	8
4.1 Publikationen .....	8
4.2 Konferenzbeiträge.....	8
4.3 Forschungsaufenthalte und Tagungen.....	9
4.4 Ende des Forschungsprojekts zu Menschenrechten .....	9
4.5 Laufende Dissertationsvorhaben.....	9
6   KONTAKT .....	12

# 1 | BAD e.V. UPDATE

## 1.1 Kick-Off im Wintersemester 2023/2024

Nach längerer Pause konnte der BAD e.V. am 19. Oktober 2023 zum Start des Wintersemesters 2023/2024 wieder den lang ersehnten Kick-Off veranstalten. Eingeladen waren alle Mitglieder der Bamberger Politikwissenschaft. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Gäste über den BAD e.V. informieren und Kontakte knüpfen. Ein besonderes Augenmerk lag auf dem Austausch zwischen den Studierenden und den Dozierenden.



## 1.2 Ausblick

Für Montag, den 22.01.2024 ist unser nächster Karriereabend geplant, der erstmals seit der Coronavirus-Pandemie wieder in Präsenz stattfinden soll. Er wird dieses Mal in Absprache mit dem Institut für Politikwissenschaft in einen größer angelegten Karrierenachmittag integriert. Im April 2024 soll es wieder vor Ort einen Kick-Off zum Austausch zwischen den Studierenden, insbesondere den Erstsemestern, und den am Institut Beschäftigten geben.

In der Jahresmitte 2024 wird es neben unserem traditionellen Sommerfest (voraussichtlich am ersten Juli-Wochenende) auch wieder eine ordentliche Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen geben. Eine förmliche Ladung wird zu gegebener Zeit erfolgen. Da sich aus familiären Gründen eine größere personelle Veränderung im Vorstandsteam abzeichnet, werden weiterhin dringend Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, die bereit wären, mindestens für die nächsten zwei Jahre ein Vorstandsamt zu übernehmen. Bei Rückfragen oder Interesse steht der amtierende Vorstand (E-Mail: [bad@uni-bamberg.de](mailto:bad@uni-bamberg.de)) gerne zur Verfügung.

## 2 | NEUES AUS DEM STUDIENGANG

### 2.1 Aktuelle Lehrveranstaltungen

Die Lehrveranstaltungen der Bachelor-, Master- und Staatsexamensstudiengänge im aktuellen Wintersemester 2023/2024 finden Sie im UnivIS und auf den Homepages der Lehrstühle: <http://www.uni-bamberg.de/politik/lehrstuehle/>.

### 2.2 Bericht des Ak Pol

*ein Beitrag von Kathrin Fiedler (Ak Pol); red*

Das Sommersemester 2023 des Arbeitskreises Politikwissenschaft wurde mit zwei spannenden Veranstaltungen abgerundet: Torben Schütz, Associate Fellow der DGAP, informierte uns in einem Vortrag über das Beschaffungswesen der Bundeswehr und ordnete aktuelle Entwicklungen kritisch ein. Wir haben uns besonders gefreut, dass wir ihn in einer Runde mit weiteren interessierten Kommiliton:innen<sup>1</sup> bei einem abendlichen Bar-Besuch noch weiter über seine Tätigkeit und Karriereweg ausfragen durften.



Den Abschluss des Semesters machte unser wiederkehrender Praktikumsabend, den wir jedes Semester gemeinsam mit der Fachschaft SoWi organisieren. Dieses Mal haben drei Studierende über ihre Praktikumserfahrungen in Public & Government Affairs bei Boehringer Ingelheim (Philipp), der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in München (Felix) und dem Bundestag (Yannick) berichtet. Wir bedanken uns bei allen Referenten für die Einblicke und Tipps!

---

<sup>1</sup> Gemeint sind Kommilitoninnen und Kommilitonen.

Wie immer standen bei uns zum Wintersemester 2023/24 auch wieder Neuwahlen an: Wir freuen uns, Magnus Wirth (BA Politikwissenschaft) und Daria Walloschek (BA Politikwissenschaft & Geschichte) als neue Vorsitzende begrüßen zu dürfen! Die beiden haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Austausch zwischen den Studierenden auch innerhalb des Ak Pol zu stärken, indem beispielsweise ein politisches Bar-Quiz veranstaltet wird.

Auf gute Vorsätze folgt auch gleich ein tatkräftiges Organisieren: Ende November lud der Ak Pol Rafael Loss vom European Council on Foreign Relations zu einem Vortrag über die europäische Sicherheit und Verteidigung nach der Zeitenwende nach Bamberg ein. Die Diskussion um die ominöse Zeitenwende wurde auch wieder in entspannter Atmosphäre in einer Kneipe abgerundet. Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit dem Studentischen Arbeitskreis AGAS Bamberg und dem Verein Europa in Bamberg organisiert. An dieser Stelle herzlichen Dank an Rafael Loss und unseren Co-Veranstaltern!

Weiterhin konnten sich unsere Kommiliton:innen bei dem Info-Abend zur Promotion an der Uni Bamberg alle Fragen zu diesem Karriereweg beantworten lassen. Josephine Dehn, Micaela Großmann und Thorsten Reppert, die alle drei derzeit an der BAGSS promovieren, haben hierzu ihre Erfahrungen geteilt und dargestellt, über wie viele verschiedene Wege man zur BAGSS, aber auch der Promotion allgemein findet.

Im neuen Jahr freuen wir uns auf weitere Inspirationen und Einblicke in die Werdegänge von Politikwissenschaftler:innen<sup>2</sup> beim Karriereabend des BAD e.V.! Natürlich dürfen auch der regelmäßige Stubenhocker, dieses Semester mit Prof. Monika Heupel, und der Praktikumsabend mit der Fachschaft SoWi nicht fehlen! Natürlich sind wir auch bereits fleißig dabei, die nächste Studienfahrt nach Brüssel zu planen.

Mit diesem abwechslungsreichen Programm freuen wir uns auf das restliche Semester und wünschen allen Lesenden erholsame Feiertage!

### **2.3 Feier für Absolventinnen und Absolventen**

Dieses Jahr fand am 29. Juni 2023 zum ersten Mal die „Absolvent\*innenfeier“ des Instituts für Politikwissenschaft statt. Im festlichen Rahmen wurden alle Menschen gewürdigt, die innerhalb des letzten Jahres ihren Bachelor- oder Masterstudiengang in Politikwissenschaft erfolgreich abgeschlossen hatten.

Obwohl ein Bamberger Abschluss in der Politikwissenschaft das Tor zur Welt der großen Arbeitsmarktchancen öffnet, fanden zahlreiche Absolventinnen und Absolventen den Weg an ihre *alma mater*. Beim musikalisch umrahmten Festakt sprachen neben Dekan Prof. Dr. Gerholz und der damalige Institutsdirektor Prof. Dr. Johannes Marx auch Vertreterinnen und Vertreter vom BAD e.V. und Ak Pol. Prof. Dr. Monika Heupel überreichte als Studiengangsbeauftragte symbolische Zeugnisse. Als Gastrednerin beleuchtete außerdem Alumna Katharina Breinbauer die Inhalte des Politikstudiums, die im späteren Arbeitsleben – vor allem aber auch abseits davon – wichtig sind. Beim anschließenden Sektempfang herrschte ein reges Treiben: Absolventinnen und Absolventen tauschten sich, begleitet von Freunden und Familie,

---

<sup>2</sup> Gemeint sind Politikwissenschaftlerinnen und Politikwissenschaftler.

mit den Dozierenden über das zurückliegende Studium und die vor ihnen liegende Zukunft aus.

## **2.4 Erneut Topplatzierung im Shanghai-Ranking**

Die Bamberger Politikwissenschaft hat beim Shanghai-Ranking 2023 wie schon im Vorjahr hervorragend abgeschnitten. Mit dem Fach Politikwissenschaft kommt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg im globalen Vergleich unter die besten 300 Universitäten. „Unser Anspruch ist es, international anerkannte, hochwertige Forschung mit hervorragender Lehre zu verbinden. So profitieren Studierende und Forschende gleichermaßen, indem wir wissenschaftlichen Nachwuchs fördern und ein breites Forum für den Ideenaustausch an unserer Universität und darüber hinaus schaffen“, erläutert Prof. Dr. Monika Heupel, Direktorin des Instituts für Politikwissenschaft. Im deutschlandweiten Vergleich der im Ranking aufgeführten Universitäten belegt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg den 14. Platz und kommt bayernweit auf Platz drei.

2023 bewertete das sogenannte „Global Ranking of Academic Subjects“ (GRAS) 55 Fächer an mehr als 1.900 Universitäten aus 104 Ländern und Regionen. Kriterien sind objektive Indikatoren wie etwa Forschungsleistung, internationale Zusammenarbeit, Forschungsqualität und internationale akademische Auszeichnungen.

## **2.5 Auszeichnung für besonders gute Lehre**

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr der Lehrpreis des Instituts für Politikwissenschaft verliehen. Preisträgerin ist Micaela Großmann vom Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft. Auf Platz zwei und drei landeten Moritz Schulz und Benjamin Hofmann vom Lehrstuhl für Politische Theorie.

Der jährlich verliehene Preis würdigt besonders gute Lehre im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge Politikwissenschaft. Die Preistragenden werden von den Studierenden gewählt. Die Erstplatzierte wird automatisch für den Lehrpreis der Fakultät SoWi nominiert.

## **2.6 Umbenennung des Lehrstuhls von Prof. Dr. Jungherr**

Der von Prof. Dr. Andreas Jungherr geleitete „Lehrstuhl für Politikwissenschaft, insb. Steuerung innovativer und komplexer technischer Systeme“ erhielt eine neue Lehrstuhlbezeichnung. Nach Zustimmung aller zuständigen Gremien der Universität lautet die offizielle Denomination des Lehrstuhls nun „Lehrstuhl für Politikwissenschaft, insb. Digitale Transformation“.



## 3 | PERSONALIA

Im vergangenen halben Jahr haben sich folgende personelle Veränderungen am Institut für Politikwissenschaft vollzogen:

Julian Apel, B.A., hat die Tätigkeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Beziehung aufgenommen.

Dr. Frank Bandau, ursprünglich Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Politikwissenschaft, insbesondere international vergleichende Politikfeldanalyse, hat für den Zeitraum von Oktober 2022 bis einschließlich März 2024 die Vertretung der Professur für Policy Analyse und Politische Ökonomie an der RPTU Kaiserslautern-Landau übernommen.

Dr. Elena Frech verließ den Lehrstuhl für Empirische Politikwissenschaft am 30.11.2023. Sie nahm eine Post-Doc-Stelle an der Université de Namur in Belgien an.

Prof. Dr. Thomas Gehring, der jahrzehntelang den Lehrstuhl für Internationale Beziehungen in Bamberg leitete, trat im Oktober 2023 in den Ruhestand.

Prof. Dr. Monika Heupel ist seit 01.10.2023 Direktorin des Institutes für Politikwissenschaft der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Prof. Dr. Andreas Jungherr hat zum 01.10.2023 das Amt des Studiengangsbeauftragten und den Vorsitz des Prüfungsausschusses des Instituts für Politikwissenschaft übernommen.

Prof. Dr. Andreas Jungherr wurde zudem zum Praktikumsbeauftragten der Fakultät für die Studiengänge der Politikwissenschaft bestellt.

Christopher Kearney, M. Sc., beendete seine Tätigkeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Beziehung zum 30.09.2023.

Dr. Michele Mioni, bislang Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Politikwissenschaft, insbesondere international vergleichende Politikfeldanalyse, verlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg zum 31.12.2023.

Anna Neumann, B.A., hat am 01.10.2023 ihre Tätigkeit als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Empirische Politikwissenschaft aufgenommen.

Maximilian Noichl wechselte zum 01.12.2023 als PhD an die Universiteit Utrecht.

## 4 | FORSCHUNGSSTANDORT BAMBERG

### 4.1 Publikationen

- Bandau, Frank (2023): Social Democracy. In: Maria Grasso und Marco Guigni (Hg.): Elgar Encyclopedia of Political Sociology. Cheltenham: Edward Elgar, S. 538–541.
- Berg-Schlosser, Dirk; Hoffmann-Lange, Ursula (2023): Comparing regime types – ‘most similar’ cases in East Asia. In: Asian Journal of Comparative Politics, Vol. 8 (4), S. 865–894. Online abrufbar unter: <https://journals.sagepub.com/doi/10.1177/20578911231164767>.
- Frech, Elena; Sieberer, Ulrich (2023): Coordination Committees and Legislative Agenda-Setting Power in 31 European Parliaments. In: Historical Social Research, Vol. 48 (3), S. 189–208.
- Jungherr, Andreas (2023): Artificial Intelligence and Democracy: A Conceptual Framework. In: Social Media + Society, Vol. 9 (3), S. 1–14. doi: 10.1177/20563051231186353.
- Jungherr, Andreas; Schroeder, Ralph (2023): Artificial intelligence and the public arena. In: Communication Theory (Online First). doi: 10.1093/ct/qtado06.
- Sieberer, Ulrich (2023): Die stabilisierende Wirkung politischen Wettbewerbs. Warum parlamentarische Mehrheiten Minderheitenrechte kaum fundamental beschneiden und teils sogar ausbauen. In: MIP Zeitschrift für Parteienwissenschaften 2/2023, S. 247–252 (Sonderheft „Parlamentsentscheidungen in eigener Sache“, zuerst erschienen unter <https://verfassungsblog.de/die-stabilisierende-wirkung-politischen-wettbewerbs/>).

### 4.2 Konferenzbeiträge

- Heupel, Monika: Paper „Relational Legitimation in Dense Institutional Environments: UN Special Rapporteurs“. Jahrestagung der der DVPW- Themengruppe Internationale Organisation (TGIO) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 09.11.2023.
- Marx, Johannes: Keynote „Simulating Collective Agency. Emergence and Stability of Autonomy in Horizontal Collective Actors“. International School and Conference on Network Science, Wien, 10.–14.07.2023.
- Marx, Johannes; Noichl, Maximilian; Klein, Dominik: The influence of informational cascades on the the emergence of political revolutions. DFG Research Network „Simulations of Scientific Inquiry“: Computational models in Social Epistemology, Ruhr-Universität Bochum, 06.–08.12.2023.
- Noichl, Maximilian: Case Studies: a Network-Complement. NetSci23, Wien, 2023.



Noichl, Maximilian: How to model model transfer. Model transfer and its challenges in science, Hannover, 2023.

Noichl, Maximilian: Towards Intergame Automata, Graduate Workshop in Computational Social Science. Santa Fe Institute, Santa Fe, New Mexico, 2023.

Noichl, Maximilian; Ade, Leyla: Jumpstarting collective action through team reasoning a simulation-based approach. Annual Conference of the International Social Ontology Society, Stockholm, 2023.

Schulz, Moritz: Uncontacted Peoples and Global Justice. 11th European Congress for Analytic Philosophy, Wien, 21.08.2023.

### **4.3 Forschungsaufenthalte und Tagungen**

Im September und Oktober 2023 war Josefine Dehn, M.A., für einen Forschungsaufenthalt in Lima, der Hauptstadt von Peru. Dort recherchierte sie in verschiedenen Archiven und Bibliotheken nach Dokumenten, die der Forschung zur sozialpolitischen Entwicklung des Andenlandes während der Zeit des Bürgerkrieges (1980–2000) dienen sollen. Dehn ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Politikwissenschaft, insbesondere international vergleichende Politikfeldanalyse, im DFG-geförderten Teilprojekt „B10 Armed Conflict and Dynamics of Social Policy“ des CRC 1342 Global Dynamics of Social Policy (2022-2025).

Am 5. und 6. Oktober 2023 fand an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg die Jahrestagung der DVPW-Themengruppe Vergleichende Parlamentarismusforschung statt. Vor Ort wurde die Zweijahrestagung der DVPW-Themengruppe organisiert von Prof Dr. Ulrich Sieberer, Dr. Elena Frech und Dr. Alexander Herzog (alle vom Lehrstuhl für Empirische Politikwissenschaft). Finanziell unterstützt wurde die Tagung von der Bamberg Graduate School of Social Sciences (BAGSS).

### **4.4 Ende des Forschungsprojekts zu Menschenrechten**

Zum 31.12.2023 endet das DFG-Projekt „Die Menschenrechtsausschüsse der Vereinten Nationen und Gruppenhandeln“.

### **4.5 Laufende Dissertationsvorhaben**

Altstädt, Christopher: „Freiheit, Selbstbestimmung und legitime Sezession von modernen demokratischen Rechtsstaaten – Ausgangslage, Vorgehensweisen und Ziele“.

Benoit, Verena: „Religiosity, Denominations and Anti-Immigrant Attitudes in Germany and Europe“.

- Bergmann, Henning: „The Dynamics of Government Terminations in Parliamentary Democracies: Toward a Better Theoretical and Empirical Understanding of the Causes of Early Cabinet Breakdowns“.
- Böhme, Mirijam: „The Role of Psychological Mechanisms in Public Decision-Making Processes“.
- Buta, Oana Georgiana: „Towards a Functional Representation of the Roma: The Importance of Traditional Representative Institutions“.
- Dalak, Fersoy: „The Development and Institutionalization of the Party System of Northern Cyprus“.
- Geyer, Leonard: „The Political Economy of Active Labour Market Policies for Young People“.
- Goldbach, Wolfgang: „The Interdependency of Vote Choice and Level of Vote“.
- Greszki, Robert: „Web Surveys in Social Science – A Data Quality Perspective“.
- Grübler, Raphael: „Bildung und die Frage nach Gerechtigkeit – Eine gerechtigkeits-theoretische Analyse zentraler Bildungsziele als Erweiterung einer auf Chancengleichheit fokussierten Debatte“.
- Hohendorf, Lukas: „Party Behaviour and Party Strategies in the German Bundestag since 1949“.
- Jopke, Nikolaus: „Institutionelle Wahl in der Finanzmarktregulierung“.
- Kraj, Agata Maria: „Structural and individual determinants of women’s success in elective office“.
- Lamprecht, Daniela: „Wahlen im demographischen Wandel“.
- Linder, Simon: „Welche Kausalmechanismen beeinträchtigen/fördern Kooperation zwischen Staaten im Bereich des internationalen Finanzwesens“.
- Neumann, Sebastian: „Radicalisation and Recruitment: An Agent-based Model Approach“.
- Panning, Lara: „The European Commission and Inter-institutional Relationships: Technocratic Arbiter or Rising Power House?“.
- Ríos Camacho, Elena: „The EU Last Grand Bargain: Decision-Making in the Integration Process of the European Banking Union“.
- Samolovov, Ivan: „Use of Positive Sanctions in the EU Foreign Policy: Goals, Mechanisms, and Effects“.
- Schultz, Caroline: „Immigration and Integration Politics: Economic Integration of Newly Arrived Refugees“.
- Schwarz, Lina: „The Effect of Taxation on Social Security Expenditures in Countries of the Global South“.
- Waas, Johann: „Skizzen einer öffentlichen Theologie der Fülle. Ein theologischer Beitrag zur Wachstumsfrage“.

Wilhelmi, Frederik: „Justifying Education in a Pluralist State“.

## 6 | KONTAKT

BAD e.V.  
Matthias Bahr  
Postfach 11 01  
96002 Bamberg

E-Mail: [bad@uni-bamberg.de](mailto:bad@uni-bamberg.de)  
Web: [www.uni-bamberg.de/bad](http://www.uni-bamberg.de/bad)

### Impressum:

BAD e.V.  
c/o Olaf Seifert  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft  
96045 Bamberg